

LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland  
Postfach 21 40 · 50250 Pulheim

Stadtplanungsamt Landeshauptstadt Düsseldorf  
Brinckmannstraße 5  
40225 Düsseldorf

Abgabe auf OBB

Datum und Zeichen bitte stets angeben

05.07.2019  
B 2019-1-00326/Ty

Frau Romana Tybery MSc  
Tel 02234 9854-536  
Fax 0221 8284-0625  
Romana.Tybery@lvr.de

**Bebauungsplan der Innenentwicklung-Vorentwurf Nr. 07/004 - Ernst-Poensgen-Allee 3 - (Gebiet zwischen der Ernst-Poensgen-Allee (in Höhe der Einmündung der Graf-Recke-Straße) und dem Grafenberger Wald)**

**Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13a BauGB**

Ihr Schreiben vom 5.6.2019

**Stellungnahme des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland gemäß § 22 (3) und (4) DSchG NRW**

Sehr geehrter Herr Tomberg,

Vielen Dank für die Beteiligung an o.g. Planung.

Von der Planung sind denkmalpflegerische Belange betroffen.

Im Plangebiet befindet sich eine Gedenkstele an die Geschwister Fellingner, die Anfang des 20. Jahrhunderts einen großen Beitrag zur Gesundheitsfürsorge in Düsseldorf geleistet haben. Leider wurde von der Stadt Düsseldorf keine Eintragung vorgenommen, trotz der positiven Einschätzung des LVR-ADR.

Nach Auffassung des LVR-ADR ist die Gedenkstele aus ortshistorischen und medizinisch-geschichtlichen Gründen durchaus erhaltenswert. Auch wenn die Gebäude der ehemaligen Kinderklinik Waldesheim aus den 1920er Jahren abgerissen werden, da sie die Tatbestandsvoraussetzungen für ein Baudenkmal aufgrund erheblicher baulicher

**Ihre Meinung ist uns wichtig!**

Die LVR-Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden erreichen Sie hier:  
E-Mail: [anregungen@lvr.de](mailto:anregungen@lvr.de) oder [beschwerden@lvr.de](mailto:beschwerden@lvr.de), Telefon: 0221 809-2255



Besucheranschrift:

**LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland**  
50259 Pulheim (Brauweiler), Ehrenfriedstraße 19,  
Bushaltestelle Abtei Brauweiler: Linien 949, 961, 962 und 980  
Telefon Vermittlung: 02234 9854-0  
Internet: [www.denkmalpflege.lvr.de](http://www.denkmalpflege.lvr.de), E-Mail: [info.denkmalpflege@lvr.de](mailto:info.denkmalpflege@lvr.de)  
USt-IdNr.: DE 122 656 988, Steuer-Nr.: 214/5811/0027

Zahlungen nur an den LVR, Finanzbuchhaltung  
50663 Köln, auf eines der nachstehenden Konten

Helaba  
IBAN: DE84 3005 0000 0000 0600 61, BIC: WELADEDXXX  
Postbank  
IBAN: DE95 3701 0050 0000 5645 01, BIC: PBNKDEFF370

Veränderungen nicht erfüllen, erinnert die Gedenkstele an die Geschwister Otto und Henriette Fellingner. Deren Biographie ist eng mit dem am 7. November 1907 gegründeten Verein für Säuglingsfürsorge im Regierungs-Bezirk Düsseldorf e. V. und damit der Entwicklung der öffentlichen Gesundheitsfürsorge zu Beginn des 20. Jahrhunderts verflochten. Die Geschwister vermachten die von ihnen seit 30 Jahren geführte Kuranstalt Waldesheim dem Verein.

Mit dem Abriss der Gebäude wird es ohne die Gedenkstele keine Erinnerung an Otto und Henriette Fellingner und die Historie dieses Ortes mehr geben. Daher sollte sie erhalten werden, da sie als einziges, bauliches Zeugnis das nachhaltige Wirken der Geschwister Fellingner in Düsseldorf dokumentiert.

Des Weiteren schneidet das Plangebiet mit der südöstlichen Ecke den historischen Kulturlandschaftsbereich RPD KLB 148 Düsseldorfer Stadtwald bei Grafenberg (Düsseldorf) an, ein Bereich mit wertvollem alten Baumbestand. Das LVR-ADR plädiert auch hier für den Erhalt und den planerischen Einbezug der Altbäume.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland  
Im Auftrag

Romana Tybery